

Rügen zahlt noch für Vogelgrippe

Bergen. Drei Jahre nach dem Ausbruch der Vogelgrippe auf der Insel Rügen kämpft der Landkreis noch immer mit den durch die Seuchenbekämpfung entstandenen Kosten. Im Haushalt des Inselkreises klaffe gegenwärtig noch ein Defizit von rund 700000 Euro, berichtete die Ostseezeitung am Mittwoch. Nach Angaben von Landrätin Kerstin Kassner (Die Linke) fielen im Frühjahr 2006 insgesamt rund 1,52 Millionen Euro Kosten für die Eindämmung der Epidemie an. Allein die Ausgaben für Impfstoffe und Desinfektionsmittel hätten mit 937000 Euro zu Buche geschlagen. Die Landesregierung von Mecklenburg-Vorpommern überwies dem Kreis lediglich Mittel in Höhe von 805000 Euro. Weitere Zuwendungen lehnt das Land unter Verweis auf das Gleichbehandlungsprinzip ab, wie es in einem aktuellen Schreiben aus der Staatskanzlei heißt. Laut Kassner hat die Bekämpfung der Seuche auf Rügen mehr als 15mal soviel gekostet wie in den betroffenen Nachbarkreisen.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/126712.rügen-zahlt-noch-für-vogelgrippe.html>